



Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe
Groupe d'Oncologie Pédiatrique Suisse
Gruppo d'Oncologia Pediatrica Svizzera
Swiss Paediatric Oncology Group

SCRIPT-AML

Verantwortlich für die internationale Durchführung der Studie ist «Västra Götaland Regionen» (Sponsor). Diese Bezirksverwaltung ist unter anderem für das Gesundheitswesen in der Region Västra Götaland in Schweden zuständig. In der Schweiz übernimmt die Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe (SPOG) die Verantwortung für die Durchführung der Studie (Sponsorenvertretung).

Hintergrund

An der SCRIPT-AML-Studie können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene teilnehmen, bei denen eine akute myeloische Leukämie (AML) diagnostiziert wurde und die mit einer Stammzelltransplantation behandelt werden. In der Schweiz werden voraussichtlich etwa vier Patientinnen und Patienten pro Jahr an dieser Studie teilnehmen, denn die Krankheit ist sehr selten.

Die Heilungsaussichten haben sich in den letzten Jahrzehnten verbessert. Die Stammzelltransplantation mit vorangehender Chemotherapie ist jedoch eine sehr intensive Behandlung mit starken Nebenwirkungen.

Wieso braucht es die Studie?

Vor der Stammzelltransplantation erhält die Patientin oder der Patient eine Chemotherapie. Diese Chemotherapie ist Teil der vorbereitenden Phase vor der Stammzelltransplantation und wird Konditionierung genannt. Standardmässig wird in der Konditionierungsphase eine Kombination aus drei Chemotherapeutika verwendet, am häufigsten ist dabei eine Kombination aus den Medikamenten Busulfan, Cyclophosphamid und Melphalan (BuCyMel). Einige Länder setzen eine Kombination aus den Medikamenten Clofarabin, Fludarabin und Busulfan (CloFluBu) ein. Beide Kombinationen sind wirksam.

Die SCRIPT-AML-Studie untersucht nun in einem kontrollierten Vergleich, ob BuCyMel und CloFluBu gleich wirksam sind und ob eine dieser Kombinationen weniger Nebenwirkungen hat.

Die Teilnahme an der SCRIPT-AML-Studie trägt dazu bei, die Frage zu klären, welche der beiden Chemotherapie-Kombinationen besser ist. So erhalten Patientinnen und Patienten mit akuter myeloischer Leukämie in Zukunft die bestmögliche Behandlung.

Kontaktangaben des Sponsorvertreters in der Schweiz:

SPOG-Koordinationszentrum

Partner Relations

Effingerstrasse 33

3008 Bern

Email: partnerrelations@spog.ch

Tel.: +41 31 389 91 89